

Handlungs-und Hygienekonzept für den TSV Lengfeld1876 e. V.

Sparte: KEGELABTEILUNG

Die Sportausübung erfolgt grundsätzlich kontaktlos!

Dieses Konzept beinhaltet die Richtlinien des BSKV sowie die Gemeinsame Bekanntmachung der Bayerischen Staatsministerien des Innern, für Sport und Integration und für Gesundheit und Pflege vom 29. Mai 2020, Az. G51b-G8000-2020/122-346.

Folgende Regelungen und Empfehlungen sind zu beachten:

Für jedes Training wird ein Verantwortlicher durch die Abteilungsleitung vor Ort benannt. Dieser Verantwortliche führt zu jedem Training eine Anwesenheitsliste mit Namen, Kontaktdaten, Datum und Zeitraum. Die Daten sind nach Ablauf eines Monats zu vernichten. Der Verantwortliche kontrolliert die Einhaltung der standort- und sportartspezifischen Schutz-und Hygienekonzepte.

Der Zutritt zur Kegelbahn (über den Sportlereingang der KTH) ist nur den teilnehmenden Sportlern, Sportlerinnen und Trainern gestattet, die sich vorab mit Datum und Uhrzeit zum Training beim Abteilungsleiter Wolfgang Rehm angemeldet haben. Zugelassen sind auch Eltern bzw. ein Elternteil von Minderjährigen. Die Zugangstür wird nur zum vereinbarten Trainingstermin vom Verantwortlichen aufgeschlossen und nach Einlass der Trainingsteilnehmer wieder verriegelt.

Beim Zugang und Verlassen der Sportanlage und bei Nutzung von Sanitärbereichen ist eine geeignete Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Diese werden nicht vom TSV gestellt.

Die Sportler und Sportlerinnen sind gehalten, zeitnah zu Beginn der Trainingseinheit an der Sportanlage zu erscheinen und möglichst sofort nach Beendigung des Trainings diese wieder zu verlassen.

Oberstes Gebot: Einhaltung der Mindestabstandsregel (1,5 m) zwischen den Personen.

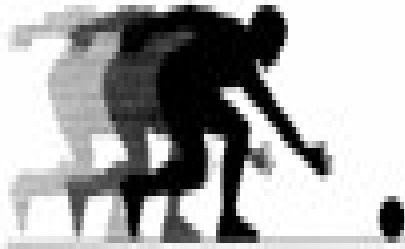
Es sind ausreichend Waschgelegenheiten, Flüssigseife und Einmalhandtücher in der KTH vorhanden. Außerdem werden ausreichend Desinfektionsmittel bereitgestellt.

Desinfektionsmittelpender sind im Aufenthaltsbereich der Kegelbahn aufgestellt. Zusätzlich wäre es sinnvoll, wenn die Sportler/Sportlerinnen ihr eigenes Desinfektionsmittel mitbringen würden.

Umkleideräume und Duschen sind und bleiben geschlossen.

Die Frischluftzufuhr erfolgt auf der Kegelbahn mittels einer zentral gesteuerten Lüftungsanlage. Weiterhin sind vom Verantwortlichen nach jeder Trainingseinheit (höchstens 60 Minuten) die Fensterfronten im Aufenthaltsraum zwecks Stoßlüftung (Frischluftaustausch) für 10 – 15 Minuten zu öffnen. Die Glastüren zwischen Kegelbahn und Aufenthaltsbereich sind grundsätzlich offen zu halten.

Auf unserer 4-Bahnenanlage dürfen nur zwei Kegler/Keglerinnen spielen. Es ist immer mindestens eine Bahn zwischen den Trainingsteilnehmern frei zu lassen. Auf einer 4-Bahnenanlage können somit jeweils nur zwei Kegler/Keglerinnen trainieren. Ausgenommen von dieser Regelung sind Familien (Personen des eigenen Haushalts), die gemeinsam trainieren.



An den Tischen hinter den Bahnen (Aufenthaltsbereich) dürfen sich max. jeweils fünf Personen unter Einhaltung des Mindestabstands aufhalten (die Tische auf der Kegelbahn haben eine Länge von 2,80 m.)

Trainer dürfen coachen; es ist jedoch unbedingt das Abstandsgebot einzuhalten.

In den Kugelrückläufen dürfen keine Kugeln aufgelegt werden. Wenn ein Kegler/eine Keglerin keine eigenen Kugeln hat, werden vom Verantwortlichen Kugeln ausgegeben. Diese werden auf jede Bahn mitgenommen und nach Beendigung des Spiels desinfiziert und wieder an den Verantwortlichen zurückgegeben.

Zur Ablage von persönlichen Gegenständen kann ein Stuhl benutzt werden, der bei jedem Bahnwechsel mitgenommen wird und am Ende gesäubert bzw. desinfiziert wird.

Bedienpulte sind ebenfalls nach jedem Trainingsdurchgang zu desinfizieren.

Die Handschwämme an den Kugelrückläufen sowie die Tafelkreide sind zu entfernen.

Das Handlungs- und Hygienekonzept ist in der Sportstätte gut sichtbar anzubringen.

Die Anwesenden sind vom Verantwortlichen auf das bestehende Handlungs- und Hygienekonzept hinzuweisen.

Es ist selbstverständlich, dass nur Personen am Trainingsbetrieb teilnehmen dürfen, die

- aktuell bzw. in den letzten 14 Tagen keine Symptome der SARS-CoV-2-Infektion aufweisen
- ihrer Kenntnis nach in den letzten 14 Tagen keinen Kontakt zu einer Person hatten, die positiv auf SARS-CoV-2 getestet wurden.

Das Reinigungskonzept für die Kegelbahn des TSV Lengfeld 1876 e. V. lehnt sich an die Richtlinien von HACCP (Hazard Analysis Critical Control Points) an. Diese beinhalten, dass Kontaktflächen, wie z. B. Tür- und Fenstergriffe, Lichtschalter, Flaschenkühlschrank und Kugeln regelmäßig durch Verantwortliche der Kegelabteilung gereinigt werden.

Dieses Handlungs- und Hygienekonzept dient in erster Linie der eigenen Gesundheit und der Gesundheit unserer Mitmenschen.

Wir bitten daher um strikte Einhaltung dieser Regeln.

gez.

Wolfgang Rehm

TSV Lengfeld 1876 e.V.

Abteilungsleiter –KEGELN